Für Kinder, Jugendliche und Familien
Schatzsucher-Gottesdienste
für Zuhause
Wege finden
Glauben suchen
Die Bibel entdecken

Anspiel

Katholische Seelsorgeeinheit
Karlsruhe Allerheiligen

Was ist denn? Wir wollen doch los.

Ja, gleich. Noch schnell ein Snapchat für meine Freunde.

Diese Handys nerven...packt sie doch weg!
Ja, sofort, nur noch eine Nachricht.

Das gibt’s doch nicht. Hat die schon wieder das Handy in der Hand!

Müsst ihr immer eure Handys in der Hand haben? Was macht ihr denn da immer?

Schau, ich schick meinen Freunden Bilder und Nachrichten, damit sie wissen, was bei mir gerade abgeht.

Katholische Seelsorgeeinheit
Karlsruhe Allerheiligen

Ich hab jetzt erst mal Hunger, hier wäre doch ein gemütlicher Platz.

Katholische Seelsorgeeinheit
Karlsruhe Allerheiligen

Ich möchte noch beten.

Was machst du denn jetzt? Wir haben alle Hunger!

Muss das sein, ist doch peinlich, uns kann doch jeder sehen.

Ihr habt die ganze Zeit mit euren Handys eure Freunde dabei gehabt. Ich habe Gott als meinen Freund auch immer bei mir. Das ist mir überhaupt nicht peinlich. Ab und zu möchte ich zu ihm sprechen. Im Gebet erzähle ich ihm, was mich beschäftigt. Und jetzt möchte ich ihm danken, für das tolle Picknick.

Durch das Gebet fühle ich, dass Gott immer da ist, mich hört und mir beisteht, wann immer ich Hilfe brauche. Er ist ein treuer Freund!

Vielleicht ist ja heute unser gemeinsames Picknick unser besonderer Schatz?

Unser Schatzsucher hat mit seinen Freunden erlebt, dass es gar nicht immer einfach ist, seinen Glauben zu zeigen.

Unsere Geschichte heute erzählt von einem mutigen Menschen, der bereit ist für Gott viel zu riskieren:
Daniel